



M.A. Politikwissenschaft: Regieren und Partizipation

Modul MB1: Regieren und Partizipation – Thematische Einführung

Modulleitung:

Univ.-Prof. Dr. Viktoria Kaina (Modulverantwortung)

Raphael Kruse, M.A. (Modulverantwortung)

Dr. Silke Schneider (Wissenschaftliche Online-Tutorin)

Semesterplan für das Wintersemester 2021-22

Vorbemerkung

Dieser Semesterplan gibt Ihnen wichtige Informationen zum Modul MB1 „Regieren und Partizipation – Thematische Einführung“ (ehemals: 1.1). Die Lektüre der [Prüfungs- und Studienordnung](#) sowie der allgemeinen Hinweise des [Lehrgebiets Politikwissenschaft I: Staat und Regieren](#) kann dadurch allerdings nicht ersetzt werden.



Für Ihr erfolgreiches und zügiges Studium ist es unabdingbar, dass Sie die entsprechenden Informationen, die Hinweise auf der Homepage des Lehrgebiets und in Ihrer Moodle-Lernumgebung beachten.

Wichtig ist außerdem, dass Sie regelmäßig das **Schwarze Brett** in der Moodle-Lernumgebung lesen. Dort informieren wir Sie über Neuigkeiten und weisen auf anstehende Übungen und Veranstaltungen hin. Die Nachrichten vom Schwarzen Brett erhalten Sie auch automatisch als E-Mail zugesandt. Bitte rufen Sie Ihre E-Mails regelmäßig ab!

ECTS-Punkte und Workload

Bei einer erfolgreich abgelegten Modulprüfung erhalten Sie 15 **Leistungspunkte** (ECTS-Punkte). Ein ECTS-Punkt entspricht 30 Arbeitsstunden; 15 ECTS-Punkte entsprechen 450 Arbeitsstunden. Für die Bearbeitung des Studienmaterials, die Prüfungsvorbereitung sowie die eigentliche Prüfung beträgt der Arbeitsaufwand damit 450 Arbeitsstunden. **Für dieses Modul entspricht das einem Arbeitsaufwand von rund 19 Arbeitsstunden, also zwischen 2 und 3 Tagen in der Woche.** Diese Angaben sollen Ihnen helfen, Ihren Arbeitsaufwand für das Modul realistisch einzuschätzen.



Lerneinheiten

Das Modul MB1 setzt sich im Wintersemester 2021-22 unter der Modulnummer 26501 aus den Lerneinheiten (LE) in der nachfolgenden Tabelle zusammen:

26501	LE 1: Einführung in die politische Soziologie (Online-Vorlesung mit Materialband)
	LE 2: Empirische Demokratieforschung – Eine Einführung (Teil I: Grundlagen)
	LE 3: Empirische Demokratieforschung – Eine Einführung (Teil II: Ausgewählte Forschungsansätze)
	LE 4: Videotutorials des Lehrgebiets (https://www.fernuni-hagen.de/polis/lq1/lehre/videotutorials.shtml)

Welche Teile des Studienmaterials klausurrelevant sind, können Sie dem Dokument [„Informationen zur Klausur im Modul MB1 des Masterstudiengangs Politikwissenschaft: Regieren und Partizipation“](#) in der Moodle-Lernumgebung entnehmen.

Lehrinhalte

Das Modul MB1 bietet eine forschungsorientierte Einführung in die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Politik im Wirkungszusammenhang der Gesellschaft. Aus der Perspektive der Politischen Soziologie werden Ihnen grundlegende analytische, theoretische und methodologische Fachkenntnisse vermittelt, um einerseits die gesellschaftlichen Bedingungen von Politik und andererseits die Wirkungen von Politik auf die Gesellschaft analysieren zu können. Im Fokus steht dabei das Verhältnis der Bürgerinnen und Bürger zur Politik, weil dieser Beziehung in demokratischen politischen Systemen eine besondere Relevanz zukommt. Deshalb eignen Sie sich vor allem wichtige Analysewerkzeuge, wegweisende Erklärungsmodelle und zentrale empirische Befunde zur problemorientierten Diagnose und Erklärung der politischen Überzeugungssysteme der Bürgerinnen und Bürger sowie ihres politischen Verhaltens an. Außerdem lernen Sie zentrale Erkenntnisperspektiven, bedeutsame Forschungsansätze und wichtige wissenschaftliche Kontroversen der empirischen Demokratieforschung kennen. Damit werden Sie in die Lage versetzt, problemorientiert, kritisch reflektiert, theoretisch informiert und methodologisch versiert die Bedingungen, Chancen und Herausforderungen demokratischen Regierens im gesellschaftlichen Wandel zu analysieren.

Die Moodle-Lehrplattform

Das Studium an der FernUniversität beruht auf **Eigeninitiative**. Die Lehrplattform Moodle unterstützt Sie dabei. Sie bietet Ihnen die Möglichkeit, die Inhalte des Moduls zu vertiefen und sich wichtige Kompetenzen des politikwissenschaftlichen Arbeitens anzueignen. Ihre **aktive Beteiligung** in Moodle unterstützt Sie außerdem bei Ihrer Vorbereitung auf die Modulprüfung.



Der Zweck der Lehrplattform geht jedoch über diesen Anspruch hinaus. Uns geht es nicht darum, dass Sie nur Faktenwissen auswendig lernen – das ist weder ausreichend für ein verständnisorientiertes Studium noch machbar bei dem Umfang des Stoffs. Stattdessen sollten Sie uns als Coaches ansehen und mit unserer Unterstützung trainieren, selbständig fachwissenschaftliche Texte kritisch zu reflektieren und auf politikwissenschaftlichem Niveau zu diskutieren. Damit sollen Sie sich in die Lage versetzen, die anspruchsvollen Modulinhalte intellektuell zu durchdringen und kognitiv zu verarbeiten. Je besser Ihnen dies gelingt, desto eher werden Sie mit der ungewissen Prüfungssituation in der Klausur zurechtkommen, indem Sie Ihr Wissen auf unterschiedliche und **unerwartete** Frage- und Problemstellungen anwenden können. **Frühere Klausuren und Musterlösungen vorangegangener Klausuren stellen wir auch aus diesem Grund grundsätzlich nicht zur Verfügung.** Für Ihr fachwissenschaftliches Training stehen Ihnen in Moodle von der Modulleitung initiierte **Übungen und Diskussionen** und zahlreiche **Foren** zur Verfügung. Bitte nutzen Sie diese Foren jederzeit und tauschen Sie sich mit Ihren Kommilitoninnen und Kommilitonen nicht nur über organisatorische Fragen, sondern auch und vor allem über inhaltliche Probleme aus!

Damit Sie die Grundlagen des politikwissenschaftlichen Arbeitens verinnerlichen können, geben wir Ihnen in Moodle verschiedene **Studienhilfen** mit auf den Weg. Dazu gehören unsere prüfungsrelevanten [Videotutorials](#). **Hinweise zu sozialwissenschaftlicher Fachliteratur und Recherchestrategien** können Sie dem Skript „**Fachliteratur und Literaturrecherche in den Sozialwissenschaften**“ von Dr. Markus Tausendpfund in Moodle entnehmen. **Hilfe für das verständnisorientierte und kritische Lesen fachwissenschaftlicher Texte sowie zur Bewältigung großer Textmengen** finden Sie darüber hinaus im Skript „**Fachwissenschaftliche Texte kritisch lesen – Informationen transferieren – Inhalte hinterfragen**“ von Prof. Dr. Viktoria Kaina. Daneben können Sie mithilfe unserer [Short Lectures](#) in kurzen Videoclips mehr über **zentrale politikwissenschaftliche Sachverhalte** erfahren. Bei den Short Lectures handelt es sich um zusätzliches Studienmaterial, das zur fakultativen Vertiefung in politik- und sozialwissenschaftliche Themen dient und das Selbststudium anregen soll. Die ersten Short Lectures sind bereits online. Die Reihe wird fortgesetzt und nach und nach um weitere Inhalte ergänzt. Außerdem steht Ihnen mit den [Weblernkarten](#) ein eLearning-Tool zur Verfügung, mit dem Sie sich **zentrale Begriffe der empirischen Sozialforschung** aneignen können.

Semesterübersicht: Semesterwochenplan und Lehr-/Übungsangebot

Mit unserem Angebot in Moodle verfolgen wir zwei Ziele: Zum einen können Sie hier Ihre im Selbststudium angeeigneten Kenntnisse über die Inhalte des Moduls vertiefen und festigen. Zum anderen können Sie die Anwendung wichtiger Kompetenzen des politikwissenschaftlichen Arbeitens trainieren. Die Übungen und Diskussionen behandeln exemplarische Inhalte der Online-Vorlesung (OnVo), ausgewählter Kapitel der Studienbriefe und der Videotutorials. **Bitte beachten Sie: Daraus lassen sich keine Schlüsse für die inhaltliche Schwerpunktsetzung in der Klausur ziehen.** Für die Bearbeitung der Modulinhalte und die Lektüre der Literatur bietet sich eine gewisse Strukturierung an. Aus didaktischen Gründen haben wir das Semester in mehrere Phasen aufgeteilt, die nacheinander bearbeitet werden. Den Phasen liegen die **Themen unseres Lehrmaterials** zugrunde. Den Ablauf unseres Lehr- und Übungsangebots entnehmen Sie bitte dem folgenden **Semesterwochenplan**.



Phasenübergreifend	
<i>Bearbeitungszeitraum: gesamtes Wintersemester 2021-22</i>	
ab 01.10.2021	<i>Videotutorials des Lehrgebiets</i>

Phase I: Diskussionen und Übungen	
<i>Bearbeitungszeitraum: 01.10.2021 bis 14.11.2021</i>	
01.10.2021 – 17.10.2021 (39. bis 41. KW)	<i>OnVo – Vorlesung 1: Was ist Wissenschaft? Und: Worum wird es in dieser Vorlesung (noch) gehen? OnVo – Vorlesung 2: Grundlagen der politischen Soziologie I: Standortbestimmung und Definitionsangebote OnVo – Vorlesung 3: Grundlagen der politischen Soziologie II: Erkenntnisinteresse – Zentrale Begriffe – Forschungsfragen</i>
18.10.2021 – 31.10.2021 (42. bis 43. KW)	<i>Studienbrief, Teil I – Kapitel 1: Empirische Demokratieforschung: Worum geht es? OnVo – Vorlesung 4: Was ist Demokratie? Was sind Demokratien? Studienbrief, Teil I – Kapitel 2: Was ist Demokratie? Was sind Demokratien?</i>
01.11.2021 – 07.11.2021 (44. KW)	<i>Studienbrief, Teil I – Kapitel 3: Demokratie zwischen Ideal und Wirklichkeit</i>
08.11.2021 – 14.11.2021 (45. KW)	<i>Studienbrief, Teil II – Kapitel 11: „Patterns of Democracy“ – Arend Lijpharts Demokratietypologie</i>

Phase II: Diskussionen und Übungen	
<i>Bearbeitungszeitraum: 15.11.2021 bis 09.01.2022</i>	
15.11.2021 – 21.11.2021 (46. KW)	<i>OnVo – Vorlesung 5: Wie, wann und warum hat sich die Demokratie in der Welt ausgebreitet? Und: Was sind eigentlich „gute“ Demokratien?</i>
22.11.2021 – 28.11.2021 (47. KW)	<i>Studienbrief, Teil I – Kapitel 7: Wie werden junge Demokratien erwachsen? – Zur Konsolidierung der Demokratie</i>



29.11.2021 – 05.12.2021 (48. KW)	<i>Studienbrief, Teil I – Kapitel 8: Was sichert Demokratien das Überleben? – Funktionsvoraussetzungen der Demokratie</i>
06.12.2021 – 12.12.2021 (49. KW)	<i>Studienbrief, Teil II – Kapitel 10: Wie lässt sich „Demokratie“ messen?</i>
13.12.2021 – 19.12.2021 (50. KW)	<i>Studienbrief, Teil II – Kapitel 13: Akteure und Institutionen – Der Ansatz des akteurzentrierten Institutionalismus von Renate Mayntz und Fritz Scharpf</i>
20.12.2021 – 26.12.2021 (51. KW)	<i>OnVo – Vorlesung 6: Politische Einstellungen und politische Sozialisation</i>
27.12.2021 – 09.01.2022 (52. bis 1. KW)	<i>OnVo – Vorlesung 7: Politische Kultur</i> <i>Studienbrief, Teil II – Kapitel 14: Zur Rolle der politischen Kultur in Demokratien – Der Ansatz der „Civic Culture“-Studie von Almond und Verba</i>

Phase III: Diskussionen und Übungen	
<i>Bearbeitungszeitraum: 10.01.2022 bis 20.02.2022</i>	
10.01.2022 – 23.01.2022 (2. bis 3. KW)	<i>OnVo – Vorlesung 8: Politische Legitimität und das Konzept der politischen Unterstützung von David Easton</i> <i>Studienbrief, Teil I – Kapitel 4: Demokratie und Legitimität und die Legitimität von Demokratien</i>
24.01.2022 – 30.01.2022 (4. KW)	<i>OnVo – Vorlesung 9: Werte und Wertewandel</i>
31.01.2022 – 06.02.2022 (5. KW)	<i>OnVo – Vorlesung 10: Politische Partizipation</i>
07.02.2022 – 13.02.2022 (6. KW)	<i>OnVo – Vorlesung 11: Wahlen und Wahlverhalten</i>
14.02.2022 – 20.02.2022 (7. KW)	<i>OnVo – Vorlesung 12: Eliteforschung</i>



Hinweis



Übungen und Aufgaben in Moodle

Bitte beachten Sie: In unseren Übungen und Aufgaben in Moodle behandeln wir exemplarisch ausgewählte Teile des Studienmaterials, mit denen wir inhaltliche Schwerpunkte setzen wollen. Unsere Übungen und Aufgaben sind den oben genannten Phasen zugeordnet.

Die Modulleitung kommentiert und diskutiert gegebenenfalls Ihre Beiträge, aber auch nur dann, wenn Ihre Beiträge rechtzeitig bis zum Ende der jeweiligen Bearbeitungsphase eingestellt werden. Nach Abschluss der jeweiligen Bearbeitungsphase steht es Ihnen selbstverständlich weiterhin frei, entsprechende Inhalte aus dieser Bearbeitungsphase auch noch zu einem späteren Zeitpunkt mit Ihren Kommilitoninnen und Kommilitonen zu diskutieren.

Modulprüfung

Die Prüfungsform im Modul MB1 ist eine Klausur. **Für alle wichtigen Informationen und Hinweise rund um die Klausur konsultieren Sie bitte das separate Dokument [„Informationen zur Klausur im Modul MB1 des Masterstudiengangs Politikwissenschaft: Regieren und Partizipation“](#) in der Moodle-Lernumgebung.** Darin finden Sie u.a. Hinweise zur Eingrenzung des Prüfungsstoffs, zum Klausurtermin, Informationen zur Klausuranmeldung und eine Beschreibung des Aufbaus der Klausur.

Bitte beachten Sie: Nach § 8 der Prüfungsordnung wird zur Prüfung nur zugelassen, wer neben der Einschreibung in den Studiengang auch die ordnungsgemäße Belegung des Moduls nachweist.



Hinweis



Ihre Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner in organisatorischen oder technischen Angelegenheiten

Bei allen Fragen zur Prüfungsanmeldung und -abmeldung, zur Modulbelegung oder zu technischen Schwierigkeiten können wir Ihnen nicht weiterhelfen. Wenden Sie sich dafür bitte direkt an die zuständige Stelle.

- Ihre Ansprechpartnerin in Prüfungsangelegenheiten ist [Frau Geise-Fronzek](#) vom Prüfungsamt.
- Fragen zum Studienverlauf oder zur Anerkennung von bisherigen Studien-Leistungen adressieren Sie bitte an unsere Studiengangskoordinatorin [Frau Dr. Gerlach](#).
- Bei Fragen bzw. Problemen bezüglich Technik und IT (z.B. Schwierigkeiten mit der VPN-Verbindung) hilft Ihnen das [Helpdesk des Zentrums für Medien & IT \(ZMI\)](#) der FernUniversität in Hagen weiter.

Anfragen an uns Lehrende, die sich um formale Prüfungsangelegenheiten, Ihre Studienorganisation oder technische Belange drehen, betrachten wir als fehl-adressiert. Dementsprechend bleiben diese Anfragen von uns unbeantwortet, und sie werden auch nicht weitergeleitet.

Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches Wintersemester 2021-22 und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen in Moodle.